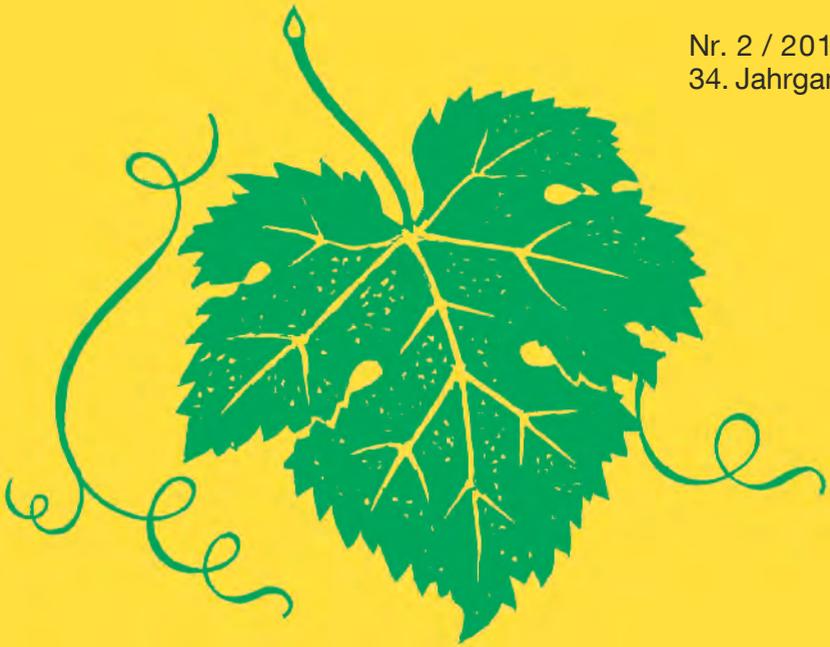


Nr. 2 / 2010  
34. Jahrgang



# Räbeblatt



Informationsblatt  
der Gemeinde  
Winznau





---

## Räbeblatt 2/2010

### INHALTSVERZEICHNIS

Die Seiten des Gemeindepräsidenten.....	02 - 05
Neu: SBB-Tageskarten Gemeinde.....	06 - 07
Investition in die Zukunft – Kanalisationsersatz im Ausserdorf .....	08 - 09
Pro Senectute – Aktiv Haushilfedienst .....	10
Sommerzeit = Faschnachtszeit? – Guggemusig Chärneschränzer .....	11
Fussball-Club Winznau – Fischessen im Clubhaus FC Winznau .....	12
Theatergruppe Winznau – „Dem Himmel sei Dank“ .....	13 - 14
J. Gratwohl – Ein Winznauer in der grossen Welt der Schauspielerei ..	15 - 16
Primarschule Winznau – Das erste Schuljahr .....	17 - 18
Röm.-kath. Pfarrei Winznau .....	19 - 24
Ev.-ref. Kirchgemeinde Olten – Anlässe .....	25 - 27
Christkath. Kirchgemeinde Region Olten – Gottesdienste .....	28 - 29
Veranstaltungskalender.....	30 - 32
Redaktionsschluss nächste Räbeblattausgabe.....	33



## Die Seiten des Gemeindepräsidenten

Liebe Mitbürgerinnen  
Liebe Mitbürger

### **Wohnpark Säliblick – ein markanter Entwicklungsschritt**

In unserer Gemeinde besteht seit Jahren die Nachfrage nach neuen, qualitativ hochstehenden Mietwohnungen sowie nach modernem Stockwerkeigentum.

Nun besteht die Absicht, auf dem Grundstück GB Winznau Nr. 822 auf einer Fläche von gut 70 Aren den „Wohnpark Säliblick“ zu realisieren.

Im Bereich Gösgerstrasse/Eichwaldstrasse/Haldenstrasse entstehen drei Mehrfamilienhäuser mit je 11 Wohnungen und ein Mehrfamilienhaus mit 7 Wohnungen. Insgesamt werden also 40 Wohnungen gebaut. Zum Projekt gehört zudem eine unterirdische Autoeinstellhalle. Die für diese Überbauung ins Auge gefasste Parzelle gehört seit Jahrzehnten zur Bauzone W4 und blieb bisher aus verschiedenen Gründen baulich ungenutzt.

Der für das fragliche Gelände gültige Gestaltungsplan aus dem Jahr 1995 erwies sich in letzter Zeit als eigentliches Hindernis auf dem Weg zur Realisierung eines nach modernsten Grundsätzen konzipierten, lebendigen Wohnquartiers. Gegen Ende des letzten Jahres zeitigten dann die seitens der Einwohnergemeinde seit längerem beharrlich unternommenen Anstrengungen, die Situation zu deblockieren, Wirkung. Kurz vor Jahresende 2009 wurde dem Gemeinderat das Projekt „Wohnpark Säliblick“ im Detail vorgestellt. Der Gemeinderat beschloss in der Folge, beim Regierungsrat die Aufhebung des bisherigen Gestaltungsplanes sowie die Aufhebung der Gestaltungsplanpflicht zu beantragen, unter dem Vorbehalt, dass die Eigentümerschaft ein bewilligungsfähiges Bauprojekt für das ganze Areal vorlege. Den entsprechenden Aufhebungsbeschluss inkl. Antragstellung an den Regie-





rungsrat hat der Gemeinderat nach Vorliegen aller Unterlagen und nach Prüfung des Projektes durch die Baukommission gefasst. In einem so genannten Raumplanungsbericht wurde dem Kanton sodann die Strategie der Gemeinde in Bezug auf die sinnvolle Nutzung des erwähnten Areals dargelegt. Ebenso wurde nachgewiesen, dass das neue Bauprojekt der gültigen Ortsplanung sowie dem Leitbild der Gemeinde Winznau entspreche. Mittlerweile hat die öffentliche Auflage des Bauprojektes stattgefunden. Es sind keine Einsprachen eingegangen. Ebenso hat stattgefunden die öffentliche Auflage betr. Aufhebung der Gestaltungsplanpflicht. Auch dieses Verfahren verlief einsprache-frei.

Nach Vorliegen des Regierungsratsbeschlusses kann das Projekt starten.

Das Projekt „Wohnpark Säliblick“ berücksichtigt übrigens auch die als Bestandteile des Tiefbaugrossprojektes Entlastung Region Olten (ERO) auf der Kantonsstrasse im Bereich Einmündung Friedhofrain bis Einmündung Eichwaldstrasse vorgesehenen Umbaumasnahmen. So ist speziell für die optimale Anbindung an den öffentlichen Verkehr für den „Wohnpark Säliblick“ eine eigene Bushaltestelle direkt an der Parzellengrenze vorgesehen. Zudem werden zwei Fussgängerübergänge mit Mittelinseln geschaffen. Diese Tiefbauarbeiten auf der Kantonsstrasse vervollständigen die Bemühungen zur Optimierung der Sicherheit für unsere Fussgängerinnen und Fussgänger. Das Terminprogramm des Tiefbaugrossprojektes Entlastung Region Olten (ERO) wurde, wie übrigens schon für die Realisierung des Kreisels Burmatt, wiederum auf Initiative der Einwohnergemeinde seitens des Kantons zwecks Berücksichtigung der speziellen Interessen Winznaus geändert und in unserem Sinn angepasst.

Das Bauprojekt „Wohnpark Säliblick“ ergänzt die Siedlungsstrukturen unserer Gemeinde in idealer Weise und nutzt die vorgenannte Bau-parzelle am östlichen Ortseingang sinnvoll und nachhaltig.

Es darf uns alle freuen, dass ein neues, lebendiges Wohnquartier mit grosszügig und familienfreundlich konzipierten Wohnungen entsteht. Und ebenso freuen darf uns, dass die Planungs- und Genehmigungsphase sowie die Verhandlungen mit der Bauherrschaft und mit den kantonalen Stellen zügig und erfolgreich haben durchlaufen werden können. Mein Dank geht an die involvierten Gemeindefunktionäre und



an die kantonalen Stellen, dort insbesondere an das Raumplanungsamt, für die gezeigte Kooperationsbereitschaft und Flexibilität.

### **Buswartehallen – Ersatz nötig**

Die Buswartehallen sind in die Jahre gekommen und sanierungsbedürftig. Ausserdem bekundet die Allgemeine Plakatgesellschaft (APG), in deren Besitz sich die Wartehallen „Ausserdorf“ und „Tannenbaum“ ursprünglich befanden, immer weniger Interesse, von dem ihr 1991 vertraglich eingeräumten Alleinrecht zur Bewirtschaftung Gebrauch zu machen. Der bauliche Zustand der Wartehallen erfordert relativ schnell Massnahmen. Zudem ist das Aussehen der Wartehallen nicht mehr befriedigend. Mit Blick auf die zu erwartenden relativ hohen finanziellen Aufwendungen und unter Berücksichtigung der Nutzungsdauer beschloss der Gemeinderat, auf Sanierungen zu verzichten und den Ersatz der Wartehallen aufzugleisen. Die Wartehallen sollen parallel zum Fortschreiten der Umbaumasnahmen an der Kantonsstrasse, beginnend mit jener im Ausserdorf, etappenweise ersetzt werden. Die neuen Wartehallen sollen nach Meinung des Gemeinderates punkto Materialqualität, Wertbeständigkeit, Benutzerfreundlichkeit sowie hinsichtlich der Ästhetik hohen Anforderungen genügen und müssen ein einheitliches Erscheinungsbild aufweisen. Ähnlich wie bei der Endgestaltung der Freiflächen und Rabatten im Bereich der Kantonsstrasse verfolgt der Gemeinderat das Ziel, im ganzen Perimeter Wetzikon Einheitlichkeit zu schaffen und damit weiter dazu beizutragen, das „Gesicht“ der Gemeinde aufzuwerten. Die Werkkommission ist beauftragt, das Geschäft vorzubereiten und dem Gemeinderat Bericht zu legen und Antrag zu stellen.

### **SBB-Tageskarten – eine neue Dienstleistung**

Mit der Beschaffung von zwei SBB-Generalabonnements bietet Ihnen die Einwohnergemeinde eine neue Dienstleistung an. Die SBB-Tageskarten werden zu einem Einheitspreis von 35 Franken abgegeben. Der Betrag ist beim Bezug der Karte bar am Schalter der Gemeindekanzlei zu bezahlen. Mit 35 Franken sind Sie also dabei und haben während



eines Tages die Möglichkeit zu beliebigen Fahrten auf dem ganzen Streckennetz der SBB. Die Tageskarten gelten ausserdem für die meisten Schifffahrtslinien, für Nahverkehrsmittel wie Bus und Tram und vereinzelt auch für Privat- und Bergbahnen. Detaillierte Informationen entnehmen Sie bitte dem speziellen Artikel in dieser Ausgabe des Räteblattes.

### **Herausgegriffen**

„Das Ganze ist mehr als die Summe seiner Teile.“  
(Aristoteles, griechischer Philosoph, 384 v. Chr. bis 322 v. Chr.)

Mit freundlichen Grüssen

Markus Scheiwiller



## Neu: SBB-Tageskarten Gemeinde

Die Einwohnergemeinde Winznau bietet ab 1. Juli 2010 zwei SBB-Tageskarten Gemeinde zum Verkauf an.

Die Reservation der Tageskarten ist ab sofort möglich.

Mit der „Tageskarte Gemeinde“ steigen Sie in den nächsten Zug und haben freie Fahrt auf über 18'000 Kilometer SBB-Strecken und den meisten Privatbahnen. Sie ist ausserdem Ihre Freikarte für Postautos, Schiffe sowie Trams und Busse in vielen Schweizer Städten und Agglomerationen. Bei Fahrten mit vielen Bergbahnen erhalten Sie zudem Vergünstigungen.

### Reservation

- Bezugsberechtigt ist jede Person, unabhängig vom jeweiligen Wohnsitz.
- Die Tageskarten können für maximal zwei aufeinander folgende Tage reserviert werden.
- Das Bezugsrecht pro Person ist auf maximal 4 Tage im Monat beschränkt.
- Die Reservation kann telefonisch (062 295 44 88), am Schalter der Gemeindeverwaltung oder via Internet ([www.winznau.ch](http://www.winznau.ch)) erfolgen.

### Bezug

- Die Tageskarten müssen 5 Arbeitstage nach der Reservation während den Schalteröffnungszeiten auf der Gemeindekanzlei abgeholt werden.
- Es erfolgt kein Postversand.
- Nach 5 Arbeitstagen wird die Reservation automatisch gelöscht.
- Die Abgabe der Tageskarten erfolgt nur gegen Vorweisen eines amtlichen Ausweises (Pass, ID, Führerausweis, usw.).



## Preis

- Die SBB-Tageskarten werden zum Einheitspreis von Fr. 35.-- pro Stück an Winznauer Einwohner und Personen mit Wohnsitz ausserhalb der Gemeinde Winznau abgegeben.
- Der Betrag ist beim Bezug der Karte bar am Schalter der Gemeindeverwaltung zu entrichten. Es erfolgt keine Rechnungsstellung.

## Hinweis

- Für die Benützung der Tageskarten ist kein Halbtax-Abonnement der SBB notwendig.
- Ein Klassenwechsel (von 2. Klasse auf 1. Klasse) ist möglich. Erkundigen Sie sich diesbezüglich am Schalter des Bahnhofes.
- Die benützten Tageskarten müssen nicht zurückgebracht und können entsorgt werden.

## Auskunft & Abgabestelle

Gemeindeverwaltung Winznau, Oltnerstrasse 9, 4652 Winznau  
(1. Stock)  
Tel. 062 295 44 88



Gemeindeverwaltung



## Investition in die Zukunft

### Kanalisationsersatz im Ausserdorf:

Kunststoff als Leitungssystem auch für die Entwässerung und Kanalisation ist mittlerweile aus dem Tiefbau nicht mehr wegzudenken. Neben ihrem geringen Gewicht überzeugen Kunststoff-Rohrleitungssysteme vor allem durch ihre Korrosionsbeständigkeit, Langlebigkeit und Wartungsfreiheit. Rohrleitungssysteme aus modernen Hochleistungskunststoffen eignen sich für praktisch alle Anwendungen im Tiefbau.



### Einmal verlegt – nie mehr gewartet

Kunststoff verzeichnet keine Korrosion, ist UV beständig und 100 % dicht. Seine praktisch unbegrenzte Lebensdauer und Unempfindlichkeit gegen Umwelteinflüsse sprechen für den Einsatz als Entsorgungsleitungen. Insofern ist die Investition in Kunststoff-Rohrleitungssysteme nachhaltig und umweltfreundlich. Es sei auch angemerkt, dass Kunststoff-Rohrleitungssysteme auch problemlos rezyklierbar sind. Zudem sind sie erwiesenermassen ökonomisch und ökologisch vorteilhafter als andere Rohrleitungsmaterialien.



## Ideal für unwegsames Gelände

Durch ihr geringes Gewicht und damit die Möglichkeit zum Transport von Hand, eignet sich Kunststoff speziell auch für Verlegearbeiten in unwegsamem Gelände. Dies reduziert die Arbeitszeiten und sorgt für einen möglichst zügigen Baufortschritt.



## Lösungen mit System

Hochwertige Kunststoff-Rohrleitungssysteme bieten ein vielseitiges, abgestimmtes Zubehörprogramm. Somit kann die erforderliche Leitungsführung mit entsprechenden Formteilen ausgestattet werden. Etwaiges „Tüfteln“ und „Basteln“ an der Baustelle direkt entfällt, die funktionalen Systeme gewährleisten durchgängige Qualität. Gängige Systemanbieter bieten neben dem Standard-Lieferprogramm auch Spezialanforderungen auf Kundenwunsch.

Bericht und Bilder:  
Werkkommission



## Pro Senectute – Aktiv Haushilfedienst

Die Pro Senectute Kanton Solothurn bietet neu den Aktiv-Haushilfedienst an.

Betreuerinnen besuchen Menschen im AHV-Alter, die zu Hause wohnen und Hilfe brauchen. Damit werden die Leistungen der Spitex ergänzt, gleichzeitig werden die Angehörigen unterstützt und entlastet. Die Betreuung umfasst die persönliche Begleitung, hauswirtschaftliche Hilfen und die Förderung der Beweglichkeit. Dabei sollen die Fähigkeiten, die wir für die Bewältigung unseres Alltages benötigen, erhalten oder verbessert werden. Grundpflege wird koordiniert mit der Spitex angeboten.

Unsere Einsatzleiterin klärt mit Ihnen den Umfang des Einsatzes und teilt die Arbeitsaufträge unseren Mitarbeiterinnen zu. Die Anstellung und die fachliche Begleitung der Mitarbeiterinnen trägt die Pro Senectute. Alle Mitarbeitenden verfügen über die Mindestqualifikation „Pflegehelferin SRK“.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf.

Auskunft und Anmeldung für Solothurn und Umgebung, Olten-Gösgen, Grenchen und Umgebung, Thal-Gäu:  
Ruth Bur Aschwanden, Telefon 032 626 59 58

Pro Senectute  
Kanton Solothurn



## Sommerzeit = Fasnachtszeit?

Wohl eher nicht! Aus diesem Grund geniessen wir Chärneschränzer die bevorstehende Sommerzeit gemütlich bei einer feinen Grill-Wurst, an der Oltner Kilbi oder unterwegs auf einer 2-tägigen Gugge-Reise. Auch werden wir in dieser Fasnachts-freien Zeit unsere neuen Mitglieder, unsere „Setzlinge“, einweihen. Darüber berichten wir dann gerne in der nächsten Räteblatt-Ausgabe.



Unsere Guggemusig besteht in diesem Jahr aus 32 begeisterten Fasnächtlerinnen und Fasnächtler zwischen 15 und 55 Jahren, wohnhaft in der näheren Region und natürlich auch in Winznau. Hast du Lust, auch bei uns mit zu machen? Mann/Frau ist nie zu jung oder zu alt, um von unserem Gugge-Fieber angesteckt zu werden! Bitte melde dich bei Interesse oder bei Fragen ungeniert bei uns. Auf unserer Website findest Du zudem weitere interessante Informationen über uns sowie viele Fotos und Auftritts-Termine.

Kontakt:

Präsident: [praesi@chaerneschraenzer.ch](mailto:praesi@chaerneschraenzer.ch) (Philipp Grob)

Website: [www.chaerneschraenzer.ch](http://www.chaerneschraenzer.ch)

Schränzige Grüsse  
Guggemusig Chärneschränzer Winznau



Postfach 11  
4652 Winznau  
Postcheck 46-4817-8  
www.fcwinznau.ch

**FUSSBALL-CLUB WINZNAU**

Gegründet 1964

## **FISCHESSEN im Clubhaus FC Winznau**

### **Freitag, 25. Juni 2010**

**ab 18.00 Uhr Knusprige Egli-Filets mit Tartare-Sauce**

**ab 20.30 Uhr Übertragung des letzten WM-Gruppenspiels  
Schweiz – Honduras  
auf Grossleinwand**

### **Samstag, 26. Juni 2010**

**ab 18.00 Uhr Knusprige Egli-Filets mit Tartare-Sauce**

### **Juniorenturnier**

An beiden Tagen bieten wir Ihnen ebenfalls  
Wurstwaren vom Grill, Pommes und Kuchen an.

Der Fussballclub Winznau freut sich auf Ihren  
Besuch.

Fussball-Club Winznau



## „Dem Himmel sei Dank“

So heisst die Komödie, welche die Theatergruppe zur Zeit einstudiert.

Mit nicht alltäglichen Methoden versucht ein Pfarrer Geld für die dringend nötige Kirchenrenovation aufzutreiben. Dabei schreckt er nicht vor nächtlichen Jassrunden und Vermietung von Zimmern im Pfarrhaus zurück. Die übereifrige Kirchgemeindepäsidentin macht ihre Kontrollbesuche immer im falschen Moment. Diverse Gäste im Pfarrhaus sorgen für einige Verwirrungen. Die seltsamen Vorkommnisse werden natürlich der Kirchenobrigkeit zugetragen. So kommt es wie es kommen muss...





Die Proben haben begonnen! Seit ein paar Wochen sind die Spielerinnen und Spieler mit grosser Freude und Engagement am proben. Es macht allen grossen Spass, diese turbulente Komödie zusammen einzustudieren. Ab und zu gibt es Pausen, weil sich die Akteure von Lachanfällen erholen müssen.

Folgende Personen werden ihr Bestes geben:

Reto Bionda (BIO), Mirjam Bisig, Peter Duss, Marcel Fischer, Heinz Glauser, Antonietta Grüter, Andrea Hürzeler, Sarah Leuppi, Myrta Meister, Heinz Minder und Monika Wanner. Die Regie führt Paolo Grazioli und bei Textunsicherheiten hilft Uschi Grazioli.

Wir garantieren Ihnen schon heute einen vergnüglichen und amüsanten Abend und laden Sie herzlich zu unseren Aufführungen am 26., 27. und 28. November 2010 ein.

[www.theatergruppewinznau.ch](http://www.theatergruppewinznau.ch)

Monika Wanner / Uschi Grazioli



## Joris Gratwohl – Ein Winznauer in der grossen Welt der Schauspielerei



Das Kantonale Kuratorium für Kulturförderung vergibt im Auftrag des Regierungsrates auch in diesem Jahr sieben Werkjahrbeiträge an Kunstschaffende aus verschiedenen Fachbereichen. Für das bisherige Schaffen, die aktuelle Arbeit, geplante neue Werke oder das Ermöglichen von Studien, erhalten im Kulturbereich Tätige mit einem Bezug zum Kanton Solothurn seit 1985 Werkjahrbeiträge. Berücksichtigt werden Künstler, die im Kanton geboren und aufgewachsen sind, im Kanton Solothurn gebürtig sind sowie Kunstschaffende (oder Veranstalter), die im Kanton Solothurn wohnen und wirken

oder einen anderen engen Bezug zum Kanton Solothurn haben. Die Übergabe findet am Samstag, 26. Juni 2010 im Rahmen einer öffentlichen Feier auf Schloss Waldegg in Feldbrunnen-St. Niklaus statt.

Im Jahr 2010 erhält der in Winznau aufgewachsene Joris Gratwohl einen solchen Werkjahrbeitrag.

Das Kuratorium hält in seiner Begründung fest:

„Joris Gratwohl ist ein äusserst talentierter, einfühlsamer und vielseitiger Schauspieler und Sänger, der alle Grundlagen besitzt, einer der ganz Grossen seines Faches zu werden. Er liess sich von 1996 bis 1999 in Zürich und San Diego (USA) zum Schauspieler ausbilden und spielte in der Folge in mehreren Theaterproduktionen und Filmen mit. Seine bekannteste Rolle ist die des Alexander „Alex“ Behrend, die er seit 2001 in der ARD-Serie „Lindenstrasse“ spielt. Seine Vielseitigkeit beweist er aber auch durch verschiedene Musikprojekte als Sänger von Balladen oder Songs aus den Stilrichtungen Folk, Funk oder Pop, welche zum Teil auch theatralische Komponenten aufweisen.“



Wir freuen uns sehr über die Joris Gratwohl zuteil gewordene Anerkennung seines künstlerischen Schaffens.

Wir gratulieren ihm zu seinen bisherigen Erfolgen und wünschen ihm für sein künftiges Wirken von Herzen alles Gute.

Eine spezielle Gratulation geht an seine Eltern Katharina und Georg Gratwohl, Bühlstasse 30, Winznau.

Markus Scheiwiler  
Gemeindepräsident



## Das erste Schuljahr

Noch ein paar Wochen und die 13 Erstklässler kommen in die 2. Klasse. Die Zeit vergeht wie im Fluge. Die Tage ziehen fast an uns vorbei. Die Erstklässler können jetzt schon bis 20 rechnen, können kleine Geschichten lesen und haben das erste Beurteilungsgespräch alle hinter sich!

Wir erlebten bis heute ein sehr spannendes, intensives und lehrreiches Jahr.

Nach einem gelungenen Einstieg in den Schulalltag, befassten wir uns im Herbst intensiv mit dem Thema „Gemüse/Früchte“. Dazu durfte natürlich ein Besuch auf dem Markt in Olten nicht fehlen. Die Kinder konnten da die Zutaten für die Gemüsesuppe, den Fruchtsalat sowie den Apfelkuchen kaufen. Am Mittag wurden dann alle Mamis, Papis und Geschwister, welche Zeit und Lust hatten, von den Erstklässlern bekocht und bedient. Es war ein toller Anlass mit rundum zufriedenen Gästen.





Auf dem Hof der Familie von Arx durften wir frischen Apfelmost herstellen und lernten verschiedene Apfelsorten kennen. Mit dem selbstgemachten Apfelmost stellten wir dann eine feine Apfelkonfitüre her.

Das Frühlingsthema drehte sich rund ums Huhn. Wir zeichneten, bastelten, hörten Geschichten, lasen Texte und durften den Workshop „Bibeli“ im Naturmuseum in Olten besuchen. Zum Abschluss besuchten wir eine Kindergartenklasse in Neuendorf, welche „Bibeli“ ausbrütete.

Bis zu den Sommerferien tauchen und schwimmen wir in der Wasserwelt. Nicht nur Fische und andere Wasserbewohner werden uns begegnen. Auch ökologische Aspekte des Wassers werden die Kinder in der nächsten Zeit begleiten. Im Juli haben sich dann alle die grossen Sommerferien verdient und können die vielen neuen Eindrücke und Erlebnisse verarbeiten.

Ich wünsche allen einen tollen Abschluss und jetzt schon alles Gute für die 2. Klasse.

B. Gubler



# Röm.-kath. Pfarrei Winznau

## Rückschau

1. Anlässlich der 123. Generalversammlung des kath. Kirchenchores konnten vier neue Sängerinnen in den Chor aufgenommen werden. Es sind dies: Albina Lichtenegger, Maya Lippert, Elisabeth Tanner und Elfie Widmer. Wir wünschen den Sängerinnen viele erbauliche Stunden im Kreise der Gleichgesinnten.

## 2. Kreuzwegandacht

Am Karfreitag gestaltete unsere Katechetin, Brigitte von Arx, für die 1. und 2. Klässler erstmals eine besinnliche und kindergerechte Kreuzwegandacht, an welcher auch Eltern teilgenommen haben.





### 3. Vorabendgottesdienst und Konzert

Ein ganz besonderer Leckerbissen erwartete die Gottesdienstbesucherinnen und -besucher am 10. April. Yuliya Sadykova (ab Sept. 2010 Studentin am Konservatorium in Luzern) an der Orgel und Chisaki Kito (Absolventin der Hochschule für Musik in Basel) am Cello gestalteten den Vorabendgottesdienst mit Sätzen aus einer Sonate von Benedetto Marcello.



Im Anschluss an den Gottesdienst bewiesen die beiden Künstlerinnen aus Weissrussland und Japan ihr Können in einem 30-minütigen Konzert mit Werken von Bach, Eccles und Rachmaninow. Ihr gepflegtes und frohes Musizieren begeisterte die wenigen Zuhörerinnen und Zuhörer. Einmal mehr zeigte sich auch, dass in unserer Kirche, zusammen mit der neuen Orgel, kammermusikalische Werke hervorragend zur Geltung kommen.



4. ... und noch zweimal Musik in unserer Kirche:

Im Sonntagsgottesdienst vom 25. April sang der Gospelchor  
“**sing2gether**” aus Schönenwerd

und am selben Abend fand ein Konzert mit dem **Manila Vocal Ensemble** unter dem Titel “Musikalischer Hochgenuss aus den Philippinen” statt.

5. Sonntag, 2. Mai: Feier der ersten heiligen Kommunion unter dem  
Motto: **Jesus eusi Mitti**

Gemeinsam hatten sich die Erstkommunikanten mit ihrer Katechetin Trudy Tschan auf den Weg gemacht und sich auf diesen Tag vorbereitet. Sie haben Jesus besser kennen gelernt und gespürt, dass er in ihrem Leben der Mittelpunkt ist.



Den Erstkommunikanten *Cecilia Bärtschi, Elias Bläsi, Kai Deubelbeiss, Vivienne Knapp, Damian Näf, Leonie Peier, Samuele Reino, Denise Schrämmli, Patric Schwegler, Sofia Soares, Eliane von Arx,*



*Janine von Felten, Matthias von Felten und Simon von Rohr* wünschen wir, dass sie als gute Gemeinschaft weitergehen und dass Jesus in ihrer Mitte bleibt auf ihrem weiteren Lebensweg.



## **Vorschau**

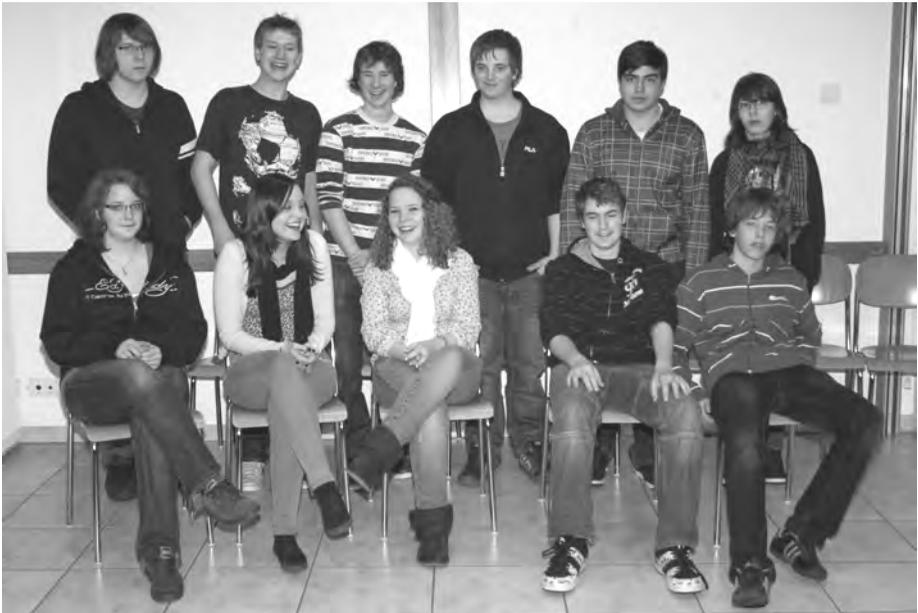
### **1. Besondere Gottesdienste von Juni bis August 2010**

- Do 03. 06.      09.30 Fronleichnamgottesdienst  
Eucharistiefeier, Pfarrer Eugen Stierli und Max Herrmann. Mit den diesjährigen Erstkommunikanten. Bei schönem Wetter an der Kleinfeldstrasse (Kreuzung zu Eichwaldstrasse). Musikgesellschaft Winznau, Prozession zum Feuerwehrlokal, Apéro.
- So 20. 06.      09.00 Firmgottesdienst in Obergösgen  
(für die Firmanden von Winznau und Obergösgen),



mit Firmspender, Bischofsvikar Herrn Christoph Sterkman.

Aus Winznau werden gefirmt: *Biblekaj Leonard, Del Favero Laura, Heid Melanie, Marrer Nicolas, Spring Jonas, Wittmer Benjamin, Wittmer Corinne*



So 15. 08. 11.00 Maria Himmelfahrt  
Eucharistiefeier, Pfarrer Jürg Schmid,  
Segnung der Kräutersträusse der Frauengemeinschaft  
Winznau

2. Weitere Anlässe

Sa 26. 06. 14.00 – ca. 19.00

“Eigentlich würden Sie auch gerne wieder einmal singen ...”



Unter diesem Motto führt der Kirchenchor Winznau (Patronat) ein überregionales **Singfestival** für die Gemeinden Winznau, Obergösgen, Lostorf und Stüsslingen durch. Zielgruppen sind Eltern und ihre Kinder bis zum 10. Lebensjahr. Für beide Gruppen wird ein spezielles Programm unter Leitung von professionellen Musikern (Patrick Oetterli, Stimmbildung, Roman Wyss, Piano und Marcel Lüscher, Sax) angeboten. Die Kinder werden mit einer spannenden Geschichte, mit Spielen, Basteln und Singen einen abwechslungsreichen Nachmittag verbringen. Mit einem ökumenischen Gottesdienst im ref. Kirchgemeindehaus wird der Tag abgerundet und bei einer Teilete ausklingen.

Do 29. 07. 17.00 Grillabend für Daheimgebliebene, organisiert durch die Frauengemeinschaft, beim Pfarrsaal.

Hubert Jeger  
Max Herrmann  
Judith Kohler



## Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Olten

Winznau bildet zusammen mit Wisen, Hauenstein-Ifenthal und Trimbach den Pfarrkreis Trimbach der Gesamtkirchgemeinde Olten

Die aktuellsten Angaben zu unseren Anlässen stehen jeweils im **Kirchenboten**, im Internet unter: [www.ref-olten.ch](http://www.ref-olten.ch) oder im **Niederämter Anzeiger**

Nachstehend finden Sie Angaben zu den Anlässen im Kirchgemeindehaus am Rebenfluhweg sowie zu besonderen Anlässen im übrigen Gebiet:

### Juni 2010

**Dienstag, 1. Juni** (*Achtung: Termine verschoben von Mittwoch auf Dienstag!*)  
19.30 – 21.30 Uhr, **Computer bedienen? Kein Problem!**

in der Johanneskirche Trimbach an drei Abenden (weitere Daten: **8. Juni** und **15. Juni**), Computer stehen zur Verfügung. Kosten für alle drei Abende: Fr. 45.--. Anmeldung und weitere Auskünfte: Sozialdiakon Vito Calisti, Tel. 062 295 42 12

**Samstag, 5. Juni, Gottesdienst** im Kirchgemeindehaus Rebenfluhweg, mit Pfarrer Nico Sonnevelt, Rüschlikon

**Montag, 7. Juni**, 14.30 Uhr, **Sidemätteli-Stubete** – im Kirchgemeindehaus Rebenfluhweg. Anmeldung für Fahrdienst bei Gerhard Eglin 062 295 45 34

**Sonntag, 13. Juni**, 10 Uhr, Johanneskirche Trimbach, „**Chile mit Chind**“, ökumenischer Gottesdienst für Kinder und ihre Angehörigen, **Ab 9 Uhr Zmorge im Johannessaal.**



**Samstag, 19. Juni, 17.30 Uhr, erster Gottesdienst der neuen Pfarrerin Esther Grieder** im Kirchgemeindehaus Rebenfluhweg.

**Dienstag, 22. Juni, 19.30-22 Uhr, Männerabend** in der Johanneskirche Trimbach. Nur für Männer! Gemütliches Zusammensein und einfach einmal über spezifische Männerthemen reden. Bei Snacks und Getränken einander besser kennenlernen. Bowling, gemeinsames Kochen und einfach Nichtstun gehören dazu. Die Gemeinschaft und der Spassfaktor stehen über allem. Die etwas andere Freizeitgestaltung – nimm dir Zeit und komm vorbei!

Weitere Auskünfte:

Sozialdiakon Vito Calisti, Tel. 062 295 42 12, [sd\\_erwachsenenarbeit@gmx.ch](mailto:sd_erwachsenenarbeit@gmx.ch)

**Freitag, 25. Juni, 21.30 bis 23.30 Uhr, Vollmondwalken in Winznau**, Treffpunkt beim Kirchgemeindehaus am Rebenfluhweg. Bei Vollmond auf den Spuren der Schöpfung! Ein Naturerlebnis, das Ihnen immer in Erinnerung bleiben wird. Sie lieben die Natur und die Stille? Sie walken mit oder ohne Stöcke? Sie walken gerne alleine oder in einer Gruppe? Sie möchten Ihrer Gesundheit zuliebe Ihren Körper in Schwung halten? Kommen Sie mit und geniessen Sie das Vorjuragebirge. Der Anlass findet bei Regen nicht statt.

Weitere Auskünfte:

Sozialdiakon Vito Calisti, Tel. 062 295 42 12, [sd\\_erwachsenenarbeit@gmx.ch](mailto:sd_erwachsenenarbeit@gmx.ch)

## Juli 2010

**Samstag, 3. Juli, 17.30 Uhr, Gottesdienst** mit Pfarrerin Esther Grieder, im Kirchgemeindehaus Rebenfluhweg

**Montag, 5. Juli, 14.30 Uhr, Sidemätteli-Stubete** – im Kirchgemeindehaus Rebenfluhweg. Anmeldung für Fahrdienst bei Gerhard Eglin 062 295 45 34

**Sonntag, 20. Juli, 10 Uhr, Ref. Friedenskirche, Reiserstrasse 90, Olten, Zentraler Gottesdienst für die ganze Kirchgemeinde** mit Pfr. W. von Wartburg, Olten

**Samstag, 31. Juli, 17.30 Uhr, Gottesdienst** mit Pfarrer Paul Jäggi, im Kirchgemeindehaus Rebenfluhweg



## August 2010

**Samstag, 14. August**, 17.30 Uhr, **Gottesdienst** mit Pfarrerin Esther Grieder, im Kirchgemeindehaus Rebenfluhweg

**Dienstag, 17. August**, 19.30-22 Uhr, **Männerabend** in der Johanneskirche Trimbach. (Details finden Sie in der Ausschreibung vom 22. Juni)

**Sonntag, 22. August**, 10 Uhr, Johanneskirche Trimbach, „**Chile mit Chind**“, ökumenischer Gottesdienst für Kinder und ihre Angehörigen, **Ab 9 Uhr Zmorge im Johannessaal**.

## September 2010

**Sonntag, 5. September**, 11 Uhr, **Ökumenischer Ernte-Dank-Gottesdienst**, auf einem Bauernhof in Winznau

**Montag, 6. September**, 14.30 Uhr, **Sidemätteli-Stubete** – im Kirchgemeindehaus Rebenfluhweg. Anmeldung für Fahrdienst bei Gerhard Eglin 062 295 45 34



KREUZKIRCHE

## Christkatholische Kirchengemeinde Region Olten

Trimbach, Olten,  
Starrkirch  
und Hägendorf

### Gottesdienste von Juni bis September 2010

#### Juni

So 06.	regionaler Gottesdienst	09.30	Olten
So 13.	regionaler Gottesdienst	09.30	Trimbach
So 20.	regionaler Gottesdienst	09.30	Starrkirch
So 27.	Berggottesdienst Born	10.30	Kappel

#### Juli

So 04.	Eucharistiefeier	09.30	Olten
So 11.	Eucharistiefeier	09.30	Olten
So 11.	Vesper (Abendgebet)	17.00	Trimbach
So 18.	Eucharistiefeier	09.30	Starrkirch
So 18.	Vesper (Abendgebet)	17.00	Olten
So 25.	Eucharistiefeiern	09.30	Olten+Hägendorf

#### August

So 08.	Eucharistie mit Jahrzeitgedächtnis	09.30	Trimbach
So 08.	Vesper (Abendgebet)	17.00	Olten
So 15.	Eucharistiefeier	09.30	Starrkirch
So 22.	Eucharistiefeiern	09.30	Olten+Hägendorf
So 29.	Eucharistiefeier	09.30	Olten
So 29.	ök. Gottesdienst, Johanneskirche	10.00	Trimbach

#### September

So 05.	Eucharistiefeier	09.30	Olten
So 12.	diakonaler Gottesdienst	09.30	Olten
So 12.	Eucharistiefeier	17.00	Trimbach
So 19.	Betttag, ök. Gottesdienste u. a.	10.00	Trimbach
So 26.	Gottesdienste	09.30	Olten+Hägendorf

**Neuerungen:**

Die Struktur des Gottesdienstplans wurde überarbeitet. Ab Juli 2010 werden mehr Feiern angeboten, so unter anderem auch Abendgebete (Vespers). Eine detaillierte Beschreibung der Grundstruktur wird im nächsten Gemeindebrief der Kirchgemeinde Region Olten, welcher Ende Juni erscheint, publiziert.

Die Stadtkirche Olten wird neu an Samstagen (Mai bis Herbst) von 11 – 17 Uhr geöffnet. Passanten und Interessierte erhalten so Gelegenheit, die Kirche zu besichtigen, zu verweilen und sich am Verpflegungsstand vor der Kirche zu stärken. Der Erlös der damit verbundenen Topfkollekte ist für die Renovation der Stadtkirche bestimmt.

Am 1. August findet in Olten ein ökumenischer Gottesdienst statt. Details sind noch nicht bekannt.

Christkatholische Kirchgemeinde Region Olten:

- Präsidentin Ursula Ulrich-Vögtlin, Olten, [ursula.ulrich@bluewin.ch](mailto:ursula.ulrich@bluewin.ch)
- Sekretariat Olten, Kirchgasse 15, Tel. 062 212 23 49, Email [sekretariat.olten@christkath.ch](mailto:sekretariat.olten@christkath.ch)

Kirchen:

- Kreuzkirche Trimbach, Baslerstrasse 221.
- Stadtkirche St. Martin Olten, Munzingerplatz 4.
- Pfarrkirche St. Peter und Paul Starrkirch, Kirchrain 2
- Christuskirche Hägendorf, Bachstrasse 16.

Christkatholisches Pfarramt Region Olten:

- Pfarrer Klaus Heinrich Neuhoff, Bumelochstrasse 7, 4656 Starrkirch-Wil, Tel. 062 295 27 80, Fax 062 293 07 50, Email [neuhoff.olten@christkath.ch](mailto:neuhoff.olten@christkath.ch)
- Priesterin Marlies Dellagiacom, Grossweidstrasse 2, 6010 Kriens, Natel 079 639 86 60, E-Mail [dellagiacom.olten@christkath.ch](mailto:dellagiacom.olten@christkath.ch)
- Diakon Olivier Vogt, Kirchgasse 15, 4600 Olten, Natel 079 449 73 74, Email [vogt.olten@christkath.ch](mailto:vogt.olten@christkath.ch).

Koordination Trimbach:

- Rudolf Soland, Gassackerweg 2, 4632 Trimbach, Tel. 062 293 41 72, Email [r.v.soland@bluewin.ch](mailto:r.v.soland@bluewin.ch)
- Frauenverein: Präsidentin Vreni Soland, Adresse wie Rudolf Soland
- Kirchenmusik und Konzertreihe „Kontrapunkt“: Isabel Schau (Pfarramt)



# Veranstaltungskalender

## JUNI 2010

06.	Jungwacht/Blauring	1. Veloplausch für das ganze Dorf
07.	Ref. Gemeindeverein	Sidemätteli-Stubete
08.	Frauengemeinschaft	Kurs: Brände im Haushalt, von den Landfrauen organisiert
08.	Landfrauen	Kurs: Brände im Haushalt
12.	Spielgruppe Zwärgli	Brätli-Nachmittag
16.	Männerriege	Turnstand
17.	Freiwilliges Frauenturnen	Velofahren
19.	Einwohner- & Bürgergem.	Behördenausflug
19.-20.	Turnverein	Jugendspieltag
20.	Kirchenchor	Firmung in Obergösgen
21.	Einwohnergemeinde	Rechnungs-Gemeindeversammlung
25.-26.	Fussballclub	Fischessen FC Winznau
25.-26.	Turnverein	Kantonales Turnfest
26.	Jungwacht/Blauring	Papiersammlung
26.	Kirchenchor	Singfestival

## JULI 2010

05.	Ref. Gemeindeverein	Sidemätteli-Stubete
07.	Männerriege	Seniorenwanderung
09.	Turnverein	Abschlussbräteln
09.	Jungwacht/Blauring	Springbreak Grillplausch
10.	Männerriege	Borncup, Faustballturnier
11.	Kirchenchor	Chorpicknick
14.	Männerriege	Turnen nach Spezialprogramm
16.	Gugge Chärneschränzer	Sommer-Event inkl. Setzlings-Prüfung
21.	Männerriege	Turnen nach Spezialprogramm
28.	Männerriege	Turnen nach Spezialprogramm

**AUGUST 2010**

01.	Einwohnergemeinde	Bundesfeier
01.	Jungwacht/Blauring	1. August-Feier
01.	Männerriege	Bundesfeier, Festwirtschaft
04.	Männerriege	Seniorenwanderung
04.	Männerriege	Turnen nach Spezialprogramm
11.oder12.	Jungwacht/Blauring	JuBla-Ferienpass
11.	Männerriege	Turnen nach Spezialprogramm
16.	Gugge Chärneschränzer	Besuch der Oltner Chilbi
21.	Natur- und Vogelschutzv.	Pflegemassnahme Riedwiese Teil 1
21.-22.	Kirchenchor	Vereinsreise
21.-22.	Männerriege	Zweitägige Männerriege-reise
22.	Turnverein	Regionalspieltag Aktive
25.	Jungwacht/Blauring	Elterninfoabend zum Herbstlager
27.	Spielgruppe Zwärgli	Spielgruppenfest
28.	Turnverein	8. Winznauer Jugendsporttag
28.	Männerriege	Papiersammlung
28.-29.	Musikgesellschaft	Röstifestival

**SEPTEMBER 2010**

01.	Männerriege	Seniorenwanderung
02.	Landfrauen	Kammuseum Mümliswil
04.-05.	Gugge Chärneschränzer	Gugge-Reise
05.	Männerriege	Kantonaler Männerspieltag
05.	Freiwilliges Frauenturnen	Wanderung
06.	Ref. Gemeindeverein	Sidemätteli-Stubete
19.	Natur- und Vogelschutzv.	Exkursion Arlberger Rheindelta
19.	Gugge Chärneschränzer	Probebeginn
19.	Kirchenchor	Betttag, Apéro
27.	Landfrauen	Spiel- und Jassnachmittag



## **VORANZEIGEN**

### **OKTOBER 2010**

02.-09.	Jungwacht/Blauring	Herbstlager 2010
04.	Ref. Gemeindeverein	Sidemätteli-Stubete

### **NOVEMBER 2010**

11.	Gugge Chärneschränzer	11.11.-Ständli
26.-28.	Theatergruppe	Theateraufführung

### **DEZEMBER 2010**

04.	Spielgruppe Zwärgli	Guetzli- und Zopfverkauf
-----	---------------------	--------------------------

## **GENERALVERSAMMLUNGEN**

15.06.2010	Spielgruppe Zwärgli
06.08.2010	Fussballclub
28.10.2010	Frauengemeinschaft
01.03.2011	Landfrauen

## **STRASSEN-WISCHPLAN 2010**

Dienstag, 29.06.2010  
Dienstag, 21.09.2010  
Dienstag, 16.11.2010



**Redaktionsschluss  
nächste Rabeblattausgabe  
03/2010**

Mittwoch, 11. August 2010









## NICHT DER GEMEINDEVERWALTUNG ANGESCHLOSSEN:

<b>AHV-Zweigstelle Trimbach</b>	Gemeindeverwaltung	062 289 23 15
<b>Arbeitsamt</b>	RAV Olten	062 311 29 60
<b>Baukommission</b>	Dietschi Gabriella	079 725 13 86
<b>Bildungskommission</b>	Gubler Thomas	062 295 21 81
<b>Brunnenmeister</b>	von Felten Christoph	062 295 07 13
<b>Dorfchronist</b>	Brunner Hans	062 295 48 21
<b>Erhebungsverantw. Landwirtschaft.</b>	von Felten Peter	062 295 30 35
<b>Feuerwehrkommandant</b>	Guldimann Manfred	062 295 56 68
<b>Friedensrichter</b>	Grob Felix	062 295 37 82
<b>Gemeindepräsident</b>	Schewiller Markus	062 295 35 49
<b>Gemeinde-Vize-Präsident</b>	Blatter Markus	062 295 01 64
<b>Gemeindearbeiter</b>	Wipfli Christian	079 483 70 21
<b>Gemeindeschreiberin</b>	Näf Anja	062 295 44 88
<b>Kehrriichtabfuhr</b>	Grob Hans	062 295 31 18
<b>Kindergarten</b>	Hildebrand Christine	062 295 61 22
<b>Planungskommission</b>	Gubler Daniel	062 295 64 15
<b>Pilzkontrolle, Dulliken</b>	Kammer Uschi	062 293 37 18
<b>Räbeblatt</b> Redaktion:	Stoll Gisela	062 295 01 18
Gestaltung:	Näf Anja	062 295 44 88
<b>Rechnungsprüfungskommission</b>	Lanni Costantino	062 295 24 04
<b>Schulhausabwart</b>	Hüsler Markus	062 295 42 82
	Natel:	079 702 85 90
<b>Schulhaus</b>	Lehrerzimmer	062 295 61 21
<b>Schulleiterin</b>	Zübli Sylvia	062 295 61 21
<b>Sektionschef</b>	Schrämmli Olivier	062 295 15 22
<b>Umweltschutzkommission</b>	Näf Priska	062 295 28 87
<b>Sozialamt Trimbach</b>	Gemeindeverwaltung	062 289 23 20
<b>Wahlbüro</b>	Dietschi Paul	062 295 45 38
<b>Wasserablesen</b>	Schneider Hans	062 298 31 68
<b>Werkhof</b>	Wipfli Christian	062 295 26 40
	Natel:	079 483 70 21
<b>Werkkommission</b>	Reist Harry	079 402 05 52
<b>Wildfragen oder -schäden</b>	Polizei-Notruf	117
<b>Regionales Zivilstandsamt</b>	Kreis Olten-Gösgen	062 311 87 81

